

216/2009

Protokoll der neunten öffentlichen Sitzung  
des Stadtteilbeirates Gartenstadt vom 18.05.2011

Ort: Versöhnungskirche Gartenstadt  
Beginn: 19.35 Uhr

TOP 1

Die Stadtteilversteherin Gesa Freiberg eröffnet die Sitzung, begrüßt alle Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2

Die Tagesordnung wird einstimmig genehmigt.

TOP 3

Die Niederschrift vom 01.09.2010 wird einstimmig genehmigt.  
Herr Kunz gibt die Protokollführung ab. Herr Völzmann übernimmt diese Aufgabe.

TOP 4

Frau Freiberg

- teilt mit, dass sich der Umbau des Holstenhallenvorplatzes verzögert, da das Landesbauamt noch kein grünes Licht gegeben hat.

- gibt einen Überblick über die Einnahmen und Ausgaben zum Stadtteiljubiläum. Herr Scheiwe ist dieser Überblick nicht detailliert genug.  
Frau Freiberg bietet an, die Belege einzusehen.

Auf Vorschlag von Herrn Kunz wird mit diesem Protokoll ein Kassenbericht an die Mitglieder des Stadtteilbeirates verschickt.

Frau Ralf teilt mit, dass voraussichtlich in der 2. Septemberwoche eine Befragung der Senioren in der Gartenstadt zum Thema Sicherheit durchgeführt werden wird.

TOP 5

Pastor Schlender stellt den Neubau des kirchlichen Kindergartens „Kleine Arche“ vor. Herr Pastor Schlender bietet an, interessierte Bürger im Anschluss an die Stadtteilbeiratssitzung durch den Neubau zu führen.

TOP 6

Auf Vorschlag des Bau-, Planungs- und Umweltausschusses soll der Vorplatz der Holstenhalle nach August Christian Horn benannt werden.

Die Mitglieder des Stadtteilbeirates stimmen diesem Vorschlag einstimmig zu.

TOP 7

Es liegen keine Anträge vor.

## TOP 8

Frau Thiel

- beantragt die Straßenbeleuchtung am Verbindungsweg Detlef-Sievers-Straße und dem Weg an der Bahn zu verbessern,
- regt an, den Zaun um den Spielplatz an der Detlef-Sievers-Straße zu reparieren bzw. zu ergänzen.
- fragt, zu welcher Gruppe die Jugendlichen gehören, die sich abends häufig auf dem o.a. Spielplatz aufhalten. Nach Auskunft von Herrn Pastor Schlender handelt es sich um Jugendliche aus Afghanistan, die in der Einrichtung Iuvo wohnen.

Herr Kurzweg, Ulmenweg 59

- fordert, dass die störenden Aktivitäten der Jugendinitiative Gartenstadt (Else-Grotefend-Haus) und der Bewohner der Einrichtung Iuvo eingeschränkt werden. Herr Harfs, ebenfalls Bewohner im Ulmenweg, bekräftigt diese Forderung.
- bemängelt die unzureichende oder fehlende Kommunikation der o.a. Einrichtungen mit der Nachbarschaft.
- schlägt vor, den Eingang am Ulmenweg zum Osterhofpark mit einem versenkbaren Pfosten zu versehen, um unbefugtes Befahren des Parks zu verhindern.
- bittet die Stadt, den Baumbestand im Osterhofpark im Bereich Ulmenweg durchzuforsten.

Die Stadtteilversteherin Frau Freiberg sagt zu, die Anliegen der Bürger an die zuständigen Stellen weiterzuleiten. Zu den Problemen der Bürger mit den störenden Aktivitäten der Jugendinitiative Gartenstadt und der Iuvo sollen zur nächsten Stadtteilbeiratssitzung Vertreter dieser Einrichtungen eingeladen werden.

## TOP 9

Keine Beiträge

Für die Richtigkeit



Peter Völzmann



Gesa Freiberg